

Brief an Eugen

Wenn Wahlen etwas aendern wuerden, waeren sie verboten

Hallo Eugen,

ich hatte es ganz vergessen. Erst die Meteorologen haben mich wieder daran erinnert. Ich wollte Dir noch was zu Deinem Text auf dem T-Shirt schreiben. Als Postkarte. Aber dann ist mir eingefallen, dass Du ja mitgeteilt hast, dass Du umgezogen bist.

Ich aber Deine neue Anschrift gar nicht kenne. Also die Meteorologen haben den letzten Orkan mit Windgeschwindigkeiten von 150 km/h, was, wie ich als ehemaliger Schiffsingenieursassistent der OPDR weiss, nicht wenig ist und 12 m hohe Wellen erzeugen kann, was auch nicht wenig ist, jedenfalls haben sie ihm den Namen Eugen gegeben. Also kurz, der Sturm Eugen hat mich daran erinnert, dass ich Dir den Ratschlag geben wollte, das T-Shirt mit der Aufschrift:

**«Wenn Wahlen etwas aendern wuerden, waeren sie verboten»**

so lange nicht mehr anzuziehen oder zu verwenden, wie die Herkunft dieses Zitates nicht eindeutig geklaert ist. Von Tucholsky stammt das Zitat mit Sicherheit nicht.

Wer sagt uns denn, das es nicht vielleicht aus «Mein Kampf» stammt? Genau. Niemand. Obwohl ich der Einzige bin, den ich kenne, der sich durch das Exemplar, das meine Eltern zur Hochzeit 1935 vom Standesbeamten bekommen hatten (anbei ein Foto von meiner Mutter mit ihrer Tochter (geb. am 11. August 1937) durchgebissen hat.

Das war, als die kommentierte Neuauflage (in einem bayrischen Verlag erschienen) herausgekommen war und ich im Rundfunk einer Diskussion von Pädagogen gelauscht habe, die der Frage galt, ob die kommentierte Neuauflage von «Mein Kampf» im Unterricht behandelt werden solle.

Meine Meinung war, aber mir hoert ja keiner zu, unbedingt. Ich hatte bemerkt, dass mir Schulmeister in meiner Schulzeit die Lektuere von Brecht, Tucholsky u. b. auf diese Weise vermiest hatten. Erst im zarten Alter von 50 Jahren habe ich dann begonnen, diese Autoren zu lesen.

Das ist genug fuer heute. Was bleibt, ist die Suche nach dem Erfinder und der Erfinderin dieses Zitates. Von mir ist dagegen folgender Satz:

**«Wer ungueltig waehlt, wird wenigstens gezaehlt»**

(Zitat von J. in einer Mail an seinen Freund E., nachdem unbekannte Meteorologen am 4. Mai einen Orkan benannt hatten.

«Achtung Unwetter:  
Heute rauscht Sturm Eugen über Deutschland! (das wetter.com)»  
J.